

Warum eine beliebte Musik wie Swing nicht beliebt sein durfte „Swing tanzen verboten“ erinnert an Zeit, als man nicht hören konnte, was man wollte

Ute Legner ist eine von drei Sängerinnen der Band „Swing tanzen verboten“, eine der Frontfrauen also. Das klingt martialisch, verweist aber auf das zeitgeschichtliche Fundament der Combo: „Swing tanzen verboten“ beleuchtet das dunkelste Kapitel deutscher Geschichte, als während des Nationalsozialismus unter anderem Kultur unterdrückt – oder als Propagandawaffe eingesetzt wurde. Ute Legner erklärt die Hintergründe.

Frau Legner, wie sind Sie darauf gekommen, Swing-Musik zu machen?

Ute Legner: Rund um den 8. Mai 2005, den 60. Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus, organisierte das FaksTheater Augsburg ein kleines Festival rund um den Swing – mit dem Stück „Der Jazzdirigent“ von Wolfgang Sreter, Zeitzeugengesprächen und einem Konzert von Coco Schumann und seiner Band. Die Idee war, eine Gruppe von Musikerinnen und Musikern aus Augsburg einmalig zusammenzubringen und Swing zu spielen. Wir stiegen in die Recherche ein und wurden alle von der Geschichte, die der Swing in Deutschland hat, gepackt. In unserem Konzert präsentierten wir verfemte Songs und ihre Geschichten. Das Publikum war angerührt und begeistert – so begeistert, dass wir selbst überrascht waren. Und nach dem Konzert beschlossen, als Band diesen Teil deutscher Musikgeschichte weiterzutragen.

Was ist Swing überhaupt und was bedeutet „get the jive“?

Ute Legner: Der Swing kam als neuer Stil des Jazz in den 1920er Jahren auf und hatte in den 1930er und -40er Jahren seinen Höhepunkt. Ursprünglich ist er in der afroamerikanischen Community entstanden, wurde aber sehr schnell von weißen Musikern aufge-



„Swing tanzen verboten“ mit Sängerin Ute Legner (auf dem Radio, links)

Das gesamte Programm der Jazz Tage und Hinweise zum Vorverkauf finden Sie auf Seite 2.

nommen und quer durch alle Bevölkerungsschichten extrem populär – und kommerziell erfolgreich, vor allem auch für die weißen Musiker. Typisch ist die Big-Band-Formation, die sich mit ihm und durch ihn entwickelte. „Swing“ ist das Wechselspiel zwischen dem Puls und dem Grundschatz eines Taktes, dem „Beat“ und dem „Offbeat“.

Und Jive?

Ute Legner: „Jive“ ist zum einen ein Synonym für Swing-Musik und bedeutet zum anderen einfach „Swing tanzen“.

Warum war den Nationalsozialisten Swing so ein Dorn im Auge? Er galt doch als Unterhaltungsmusik.

Ute Legner: Die Swing-Welle schwappete bereits Anfang der 1930er Jahre auf Deutschland über. Viele der deutschen Orchester stiegen auf Swing-Musik um. Anfangs erkannten die deutschen Musikkontrolleure, die sich gegen den „Niggerjazz“ der 1920er Jahre gewandt hatten, aber nicht, dass der Swing eine Weiterentwicklung dieser Musik war. Spätestens mit der Einrichtung einer

Musikprüfstelle im Jahr 1937 wurde jedoch klar: Der Swing ist eine angloamerikanische Erfindung und dazu häufig von schwarzen oder jüdischen Komponisten und Textern geschaffen – von Menschen also, die die Nationalsozialisten in ihrem Denken als „Untermenschen“ klassifiziert hatten. Er galt als „fremdrassig“, „artfremd“, seine synkopischen Rhythmen als „entartet“ und „moralzersetzend“.

Was waren die Folgen?

Ute Legner: Die deutsche Bevölkerung sollte geschützt werden. Wer nicht „geschützt“ werden wollte – wie zum Beispiel die „Swing-Jugend“, jene Jugendlichen, die den Swing und das Swing tanzen als Ausdruck von Freiheit und Protest empfanden – erfuhr Repressalien bis hin zur Internierung im Konzentrationslager. Die Nazis haben sich die Beliebtheit des Swing übrigens auch zunutze gemacht: Goebbels gründete Anfang der 1940er mit „Charlie and his Orchestra“ eine Swing-Band, die auf Englisch antibritische, antijüdische und antisowjetische Propaganda verbreitete. Swing, obwohl zuhause verboten, wurde mundgerecht für die deutschen Auslandssender hergestellt.

Interview: Christian Wanninger

JazzTage
Erding
4|5|6. November 2022

JazzTage

04|05|06. November 2022 Erding

FREITAG, 04.11.

BENNY GREB'S MOVING PARTS

SAMSTAG, 05.11.

NILS WÜLKER

FREITAG, 04.11.

ABENDVERANSTALTUNG

19.30 Uhr | Kreismusikschule
Eintritt: 25 Euro

BENNY GREB'S MOVING PARTS

SAMSTAG, 05.11.

JAZZFRÜHSCHOPPEN

11.00 Uhr | Airbräu-Tenne am
Flughafen | Eintritt frei

MÜNCHNER BANJOBAND

11.00 Uhr | Gasthaus zur Post
Eintritt: 10 Euro

STÜTZLES HALBE STOMPERS

SAMSTAG, 05.11.

JAZZ FÜR KINDER

14.30 Uhr | Kreismusikschule
Eintritt: 5 Euro (Kinder frei)

HOPPEL HOPPEL RHYTHM CLUB

SAMSTAG, 05.11.

ABENDVERANSTALTUNG

19.30 Uhr | Kreismusikschule
Eintritt: 25 Euro

NILS WÜLKER

SONNTAG, 06.11.

MATINEE

11.00 Uhr | Kreismusikschule
Eintritt: 15 Euro

SWING ALIVE – SWING TANZEN VERBOTEN!

Kartenvorverkauf:

Stadthalle Erding
Alois-Schießl-Platz 1 · 85435 Erding
Di. 10 bis 13 Uhr, Mi. u. Fr. 15 bis 18 Uhr
Tel. 0 81 22/99 07 12
Mo. bis Do. 9 bis 17 Uhr, Fr. 9 bis 14 Uhr
www.stadthalle-erding.de
Alle Preise inkl. Gebühr
Vorverkaufsstart: 12. September 2022

Eine Veranstaltung der

Stadt Erding

www.erding.de

STADT ERDING

M Flughafen
München

bezirk oberbayern

Auftaktveranstaltung für Entwicklungskonzept

Die Stadt erarbeitet ein Entwicklungskonzept für die Erdinger Innenstadt (ISEK) und beginnt den Beteiligungsprozess mit einem Innenstadtforum am Freitag, 14. Oktober. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Schrankenplatz, wo zwei je eineinhalbstündige Spaziergänge starten. Der eine führt die Landshuter Straße entlang in Richtung Fliegerhorst-Gelände, der andere um den Alt-

stadtkern. Der zweite Teil besteht in einer offenen Werkstatt ab 16.30 Uhr im Schrankensaal des Sparkassen-Gebäudes, ehe Zusammenfassung und Ausblick um 18.30 Uhr die Veranstaltung abschließen. Alle Interessierten sind dazu eingeladen, sollten sich jedoch vorab unter der E-Mail stadtplanung@erding.de anmelden.

■ [Stadtplanung](#), Telefon 408-471

20 Jahre Medien im Aeferleinweg Stadtbücherei feiert mit großem Programm Jubiläum

Herbstzeit ist Lesezeit – und traditionell die Zeit für die Wochen der Bücherei. So hat die Stadtbücherei auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, vom Kasperltheater mit Beate Welsch bis hin zu Autorenlesungen und dem beliebten Gruselabend. Im Oktober jährt sich zudem die Eröffnung der Stadtbücherei am Aeferleinweg zum 20. Mal: Grund genug, dies mit einem Tag der offenen Tür zu feiern.



Für das kulturelle Leben in Erding ist die Stadtbücherei unverzichtbar.

Die erste Lesung findet am Samstag, 8. Oktober, um 15 Uhr statt. Marina Neumeier, erfolgreiche Jungautorin aus Erding, liest aus ihrem neu erschienenen New-Adult-Roman „Shape of Love – Mit jeder meiner Fasern“. Der Eintritt ist frei. Drei Tage später, am Dienstag, 11. Oktober, um 19 Uhr stellt Natalie Buchholz in einer von Margit Inninger moderierten Lesung ihre Neuerscheinung „Unser Glück“ vor. Um Anmeldung in der Stadtbücherei wird gebeten, der Eintritt kostet acht Euro.

Puppenspielerin Beate Welsch spielt wieder für Kinder ab vier Jahren und ist dazu am Samstag, 22. Oktober, um 15 Uhr mit einem neuen Kasperlstück in

der Stadtbücherei zu Gast. Der Eintritt kostet zwei Euro, eine Anmeldung ist erforderlich.

Mit einem Tag der offenen Tür am Sonntag, 23. Oktober, von 13 bis 17 Uhr begeht die Stadtbücherei ihr 20-jähriges Jubiläum im Aeferleinweg. Auf dem Programm stehen ein Harfenkonzert von Barbara Pöschl-Edrich (13.30 bis 14 Uhr), eine Lesung von Kurzgeschichten mit Walter Müller (14.15 bis 14.45 Uhr), ein Gitarrenkonzert von Konrad Huber (15 bis 15.30 Uhr) und der Bücherflohmarkt.

Den Abschluss bildet das beliebte Bilderbuchkino für Kinder mit Silke Hörold-Ries und Oberbürgermeister Max Gotz um 16 Uhr. Das Mütterzentrum Erding verkauft Kuchen und sorgt beim Kinderschminken für strahlende Kinderaugen. Außerdem dürfen aktuelle Romane und Kinderbücher unter fachkundiger Anleitung in Folie eingebunden und auf Wunsch gleich ausgeliehen werden. Die nächste Lesung folgt bereits einen Tag später, am Montag, 24. Oktober: Nach zwei Jahren Pause erzählen Moni Löbl, Carmen Däumer, Beate Welsch und Nicolas Wachter um 19.30 Uhr wieder gruselige Geschichten. Der Eintritt kostet acht Euro, eine Anmeldung ist erforderlich.

Alle Informationen zu den Veranstaltungen oder aktuellen Corona-Vorgaben finden sich im Blog der Stadtbücherei unter www.erding.de/stadtbuecherei.

■ [Stadtbücherei](#), Telefon 408-140

Bürgerversammlungen

Nach den Veranstaltungen für Erding, Altenerding und Langengeisling folgen im Herbst zwei weitere Bürgerversammlungen: Für den Stadtteil Klettham findet sie am Donnerstag, 20. Oktober, um 19 Uhr im Pfarrsaal von St. Vinzenz statt, für Senioren am Mittwoch, 26. Oktober, um 14.30 Uhr im Heiliggeist-Seniorenheim. Auf den Tagesordnungen stehen jeweils der Bericht über die Finanzlage der Stadt, Informationen zu Stadtplanung und -entwicklung sowie ein Überblick über die Baumaßnahmen und Investitionen der Stadt. Die Diskussion mit Oberbürgermeister Max Gotz schließt das Programm ab.

■ [Zentrale Dienste](#), Telefon 408-204

Gotz erneut im TOM-Präsidium

Oberbürgermeister Max Gotz ist erneut in das Präsidium des Vereins Tourismus Oberbayern München (TOM) gewählt worden. Er vertritt darin die Nicht-Alpendestinationen. TOM ist die touristische Dachorganisation für Oberbayern und damit einer der führenden Tourismusregionen Europas. Zu den rund 70 Mitgliedern zählen unter anderem touristische Landkreisvertretungen, Städte, Gemeinden sowie tourismusnahe Verbände und Organisationen. Bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie verzeichnete die Große Kreisstadt Jahr für Jahr steigende Übernachtungszahlen, der Tourismus gilt als eine der dynamischsten Branchen Erdings.

■ [Stadtmarketing](#), Telefon 408-206

Aus dem Stadtrat

Sitzungstermine Oktober

11.10. Verwalt.- u. Finanzausschuss
18.10. Planungs- und Bauausschuss
25.10. Stadtrat

Die Sitzungen finden im Sitzungssaal des Rathauses statt. Beginn ist um 17.45 Uhr. Änderungen vorbehalten.

■ [Zentrale Dienste](#), Telefon 408-204

Funde aus Langengeisling

Der Leiter des Museums Erding, Archäologe Harald Krause, spricht am Donnerstag, 13. Oktober, um 19.30 Uhr im Pfarrstadel in Langengeisling über das Thema „Archäologie in Langengeisling“. Krause stellt in dem Vortrag herausragende Funde vor, die erst jüngst im Zuge von Baumaßnahmen oder Kiesabbau in Langengeisling, Kehr, Altham und Eichenkofen entdeckt wurden. Der Eintritt ist frei.

AAE – Elektrisch fahren mit Solarstrom

Am Wochenende fand nach dreijähriger Zwangspause die 50. Automobilausstellung Erding (AAE) statt. Gefeierte wurde mit hunderten Neuwagen, aber auch einigen Oldtimern aus den 70er Jahren. Das Wetter war sehr wechselhaft, dennoch flanierten an beiden Messetagen mehrere tausend Besucher über das Messegelände. Von den 26 Ausstellern wurde 22 verschiedene Automarken ausgestellt. Die Stadtwerke Erding waren auch mit einem Stand vertreten. Hier wurden alle Fragen rund um das Thema E-Mobilität und PV-Anlagen in Verbindung mit dem Beladen von Elektroautos beantwortet.

Sicher, bezahlbar und umweltfreundlich – das sind die drei Voraussetzungen die aus Sicht der Stadtwerke Erding erfüllt sein müssen, damit Elektromobilität ein Erfolg wird.

Damit das Laden von Elektroautos Zuhause sicher, komfortabel und ladeverlustarm funktioniert, sollte man eine sogenannte Wallbox verwenden. Eine Wallbox verfügt, je nach Ausführung, über ein Kabel mit Stecker oder eine Steckdose die den hohen Ladeströmen

sicher standhält. Außerdem gehört zu einer Wallbox ein besonderer Schutzschalter, der Fehler im Stromkreis sofort erkennt. Eine normale Haushaltsteckdose ist für das Laden von E-Autos keine sichere Lösung und im Vergleich zu einer Wallbox recht langsam. Die passende Wallbox für Zuhause, samt Anschluss an die bestehende Hausinstallation, bieten die Stadtwerke Erding.

Komfortabel Laden bedeutet aber auch, dass man auch unterwegs eine öffentliche Lademöglichkeit findet, wenn der Akku einmal zur Neige geht. Der Ausbau der öffentlichen Ladesäulen in Erding wächst stetig. Mit der Errichtung und dem Betrieb der Ladesäulen des Landkreises wurde das Überlandwerk Erding, die Stromtochter der Stadtwerke, beauftragt.

Bezahlt werden kann an den Ladesäulen des Überlandwerks Erding mit einer Ladekarte oder per Smartphone. Die Ladekarte gibt es im Kundenzentrum



Auf dem Foto v.l.n.r. Christoph Tauber (Meister), Michaela Meier (Marketing) und Stephan Alschinger (Vertrieb)

der Stadtwerke Erding Am Gries 21. Mit der Ladekarte des Überlandwerk Erding kann an rund 30.000 Ladepunkten in ganz Europa geladen und bezahlt werden.

Solarstrom für Ihr Zuhause.

Auf Wunsch mit Stromspeicher und Lademöglichkeit für Ihr Elektrofahrzeug.

PV + Speicher + Ökostrom
Alles aus einer Hand!
Telefon 08122 / 407 - 111

stadtwerke-erding.de
solar@stadtwerke-erding.de

STADTWERKE
ERDING

Wer noch nachhaltiger elektrisch unterwegs sein will, der lädt sein E-Auto Zuhause – in Verbindung mit Strom aus der eigenen Solaranlage! Die Stadtwerke Erding bieten neben Strom, Erdgas und Wasser sowie der Wallbox fürs E-Auto auch die Photovoltaikanlage für das eigene Dach, auf Wunsch samt Stromspeicher.

Bei Fragen zu den Thema Elektromobilität, Solarstrom und alle übrigen Themen rund um die Strom-, Erdgas- und Wasserversorgung sind die Mitarbeiter im Kundenzentrum der Stadtwerke Erding Am Gries 21 gerne persönlich für Sie da.

Redaktion SWE/EGE/ÜE/WVE:
Christopher Ruthner (verantw.)

Lebensgrundlage für Käfer, Bienen, Vögel

BN-Kreisgruppe schafft neues Biotop für seltene Tierarten

Die Kreisgruppe des Bundes Naturschutz (BN) hat jetzt ein Totholzbiotop in Eichenkofen reaktiviert. Wie Vorstandsmitglied Wolfgang Fritz erklärte, habe ein Monitoring die überragende Bedeutung des Biotops als Lebensgrundlage für Insekten ergeben. Seit 2007 hatte sich an der Stelle ein ähnliches Biotop befunden, natürliche Abbauprozesse hatten es jedoch im Lauf der Jahre unbrauchbar gemacht. Fritz zufolge wiesen Experten hier Hirsch-

einer Infotafel. Auch Asseln, Vögeln, Haselmäusen und Fledermäusen dient es als Nahrungsgrundlage, Brutplatz oder Unterschlupf. Das abgestorbene Material speichert für lange Zeit Kohlendioxid und trägt dazu bei, Böden feucht zu halten, indem es sie bedeckt. Pilze zersetzen schließlich das Holz, so dass die Nährstoffe zurück in den Natur-Kreislauf gelangen. Die Bedeutung von Totholz sei in der Stadt lange bekannt, sagte Oberbürgermeister



Das Totholzbiotop befindet sich unmittelbar hinter dem Sportgelände in Eichenkofen.

käferarten nach, die sich auf der „roten Liste“ der stark gefährdeten Tierarten befinden. Außerdem lebten hier seltene Kegelbienen und Feuergoldwespen. Totholz bildet die Lebensgrundlage von 2500 Arten an Pilzen, Algen oder Flechten, darüber hinaus seien in Deutschland etwa 1000 Käferarten auf Totholz angewiesen, erklärt der BN auf

Max Gotz und verwies auf Bereiche des Stadtparks, die der Natur überlassen bleiben. Die Stadtverwaltung hatte die Errichtung des neuen Eichenkofener Biotops maßgeblich unterstützt, indem der städtische Bauhof nicht mehr benötigte Holzstämmen aus dem Bereich Heilig Blut dorthin transportierte.

f [Landschaftsbau](#), Telefon 408-460


Lies mal wieder (23)!

Johannes Willms: Gebrauchsanweisung für Frankreich

Macht ein Buch über Frankreich ohne Verweis auf Käse und Wein wirklich Sinn? Sollte man die rund 190 Seiten lesen, obwohl Willms völlig darauf verzichtet, angebliche Geheimtipps (wie kann eine Information auch geheim sein, wenn sie herkömmliche Reiseführer in 1000er Auflagen verbreiten?) zu geben, wo die glanzvollste Rebe kultiviert und die besten Schweinebäckchen serviert werden? Doch, die Lektüre lohnt, weil der im Juli 2022 gestorbene Autor die Frankreich und seinen Bürgerinnen und Bürgern zugeschriebenen Eigenheiten nicht bloß aufzählt, sondern einordnet und in den meisten Fällen aus der Geschichte des Landes herleitet. Dazu zählt un-

ter anderem der Ruf der französischen Küche. Willms beschreibt, warum ausgerechnet die Revolution von 1789 mit ihrer fatalen Vorliebe für die Guillotine die haute cuisine einem breiten Publikum öffnete (weil die Köche der Adligen plötzlich arbeitslos waren und Restaurants eröffneten). Er beschreibt aber auch, wie sich „Landschaften als falsche Idyllen erweisen, da sie ungastliche Wüsteneien sind“ und sich kein vernünftiges Gasthaus finden lässt (die Begründung würde hier zu weit führen, man lese bitte selbst).

Ganz ähnlich verfährt der frühere Fernsehredakteur mit dem ständigen Hang der Franzosen zum Thema Liebe, ihrem intellektuellen Anspruch, der Bedeu-



Die Stadt Erding sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Mitarbeiter (m/w/d) für Gebäudereinigung

in Teilzeit mit 18,00 Wochenstunden.

Aufgabenschwerpunkte:

- Reinigung verschiedener städtischer Liegenschaften
- Vertretung bei Urlaub und Krankheit

Wir erwarten:

- gute Deutschkenntnisse
- Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Mobilität

Wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz bei Bewährung
- eine tarifgerechte Bezahlung nach dem TVöD, einschließlich der sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes
- ein freundliches und offenes Team

Für Auskünfte und Rückfragen steht Ihnen Herr Wolf (Tel. 08122/408-450, E-Mail: erwin.wolf@erding.de) gerne zur Verfügung. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an das Personalamt der Stadt Erding, Landshuter Str. 1, 85435 Erding.

Oberbürgermeister bloggt

Der aktuelle Videoblog von Oberbürgermeister Max Gotz ist im Netz: Er ist auf der Titelseite der Stadt-Homepage unter www.erding.de zu finden.

tung von Paris oder dem Gegensatz zwischen Hauptstadt und Provinz. Dass Willms die eine oder andere Stereotype über Frankreich schreddert, macht die „Gebrauchsanweisung“ so sympathisch. Und befreit von Klischees wird noch deutlicher, wie lebens- und liebenswert unser Nachbarland ist. Obwohl das Buch in der Stadtbücherei im selben Regal steht wie die Reiseführer, gehört es da eigentlich nicht hin. Deswegen lässt es sich zu jeder Zeit im Jahr lesen und nicht nur zur Reisezeit. Ein wenig Allgemeinbildung kann schließlich nie schaden, oder? Darauf ein Glas Rotwein und ein Stück Baguette! *Erhältlich in der Bücherei ..., also das Buch, nicht Rotwein und Baguette.*

Service

NOTDIENSTE

**Rettungsdienst (Notarzt/
Krankenwagen)** ☎ 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Praxis-Zeiten)
☎ 116 117

APOTHEKEN

- 06.10. Sempt-Apotheke, Gestütring 19
☎ 8 57 99
- 07.10. Campus Apotheke,
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 08.10. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54
- 09.10. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44
- 10.10. Marien-Apotheke, Ismaninger
Straße 5a, Moosinning
☎ 08123/9 30 90
- 11.10. Rathaus-Apotheke, Landshuter
Straße 2 ☎ 4 86 14
- 12.10. Fuchs-Apotheke, Zugspitz-
straße 57 ☎ 4 88 22
- 13.10. Rathaus-Apotheke im Sempt-
Park, Pretzener Straße 10
☎ 227 69 22
- 14.10. Rosen-Apotheke, Hauptstr. 39,
Oberding ☎ 8 40 44

- 15.10. Johannes-Apotheke, Friedrich-
Fischer-Str. 7 ☎ 1 36 06
- 16.10. Apotheke im West Erding Park,
Johann-Auer-Straße 4
☎ 22 73 60
- 17.10. Sempt-Apotheke, Gestütring 19
☎ 8 57 99
- 18.10. Campus Apotheke,
Bajuwarenstr. 7 ☎ 2 29 15 43
- 19.10. Stadt-Apotheke, Lange Zeile 4
☎ 1 47 54

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils
um 8 Uhr und reicht bis zum nächsten
Tag um 8 Uhr.

ZAHNÄRZTE

- 08./09.10. Dr. Constantin Ritter von
Schönfeld,
Unterer Marktplatz 23,
84405 Dorfen
☎ 08081/2899
- 15./16.10. Dr. Wolfgang Rothneiger,
Heubergweg 3,
85570 Markt Schwaben
☎ 08121/3404

Die Zahnärzte sind an Samstagen,
Sonn- und Feiertagen von 10 bis 12
Uhr und von 18 bis 19 Uhr in den Pra-
xen anwesend. Außerhalb der Sprech-
zeiten besteht Ruf- und Behandlungs-
bereitschaft.

STÖRUNGEN der Versorgung

ÜBERLANDWERK
ERDING GmbH & Co. KG Strom ☎ 407-112

ERDGASVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Erdgas ☎ 97 79-0

WASSERVERSORGUNG
ERDING GmbH & Co. KG Wasser ☎ 407-112

Geowärme-Heizwerk ☎ 900 104

Bei Störungen in der hauseigenen Ver-
sorgungstechnik ist der Installateur zu
verständigen.

Wertstoffhöfe:

- **Rennweg 29:**
Montag, Mittwoch, Freitag von
14 bis 18 Uhr
Dienstag, Donnerstag von
10 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 14 Uhr
- **Wendelsteinstraße/Kapellenstraße:**
Mittwoch und Freitag 15 bis 18 Uhr
Samstag 9 bis 12 / 9 bis 14 Uhr

www.erding.de

IMPRESSUM

37. Jahrgang

Erscheinungsweise:

Donnerstags, 14tägig

Herausgeber und verant-

wortlich für den Inhalt:

Stadtverwaltung Erding,

Tel. 081 22/4 08-2 05

Herstellung und Vertrieb:

Druckerei und Verlag

Gerd Ebeling e.K., Erding,

Tel. 081 22/9 54 86 45

Auflage:

14.000 Exemplare

Wir suchen
Verstärkung! (m/w/d)

Fr. 21.10.22
20.00 Uhr

Loisach Marci
Electro-Beat trifft Alphorn

Sa.29. & So.30.10.22
16.00 - 23.00 Uhr

Horror Convention

Fr. 10.11.22
20.00 Uhr

Stephan Zinner
Der Teufel, das Mädchen, der Blues und Ich

Mi. 07.12.22
20.00 Uhr

Luise Kinseher
WÄNDE STREICHEN. SEGEL SETZEN.

VERANSTALTUNGSKALENDER

- 20.10.22 The Irish Folk Festival** Come as a visitor – leave as a friend tour
- 21.10.22 Loisach Marci**
- 23.10.22 Kunsthandwerker- und Hobbykünstlermarkt**
- 25.10.22 Conni – das Zirkus-Musical**
- 26.10.22 Kastelruther Spatzen**
- 29.10.-30.10.22 Horror Convention**
- 04.11.22 Rock The Circus – Musik für die Augen**
- 10.11.22 Stephan Zinner**
- 16.11.22 VIDA! Show-Sensation aus Argentinien**
- 24.11.22 Die Kuh, die wollt ins Kino gehn – Familienmusical**
- 25.11.22 Bülent Ceylan – Luschtobjekt**
- 27.11.22 Die stille Nacht – Weihnachts-Musical**
- 30.11.22 Dreiviertelblut**
- 01.12.22 Dance Masters! Best of Irish Dance**
- 07.12.22 Luise Kinseher – WÄNDE STREICHEN. SEGEL SETZEN.**
- 11.12.22 Kapelle So&So – Eine musikalische Kripplergschicht**

TICKETS
08122 - 99 07 12
www.stadthalle-erding.de